

Ein pfffiges Legespiel für 2-4 Spieler
ab 4 Jahren von Marco Teubner.
Eine Kinderspielumsetzung
des Spiels „Carcassonne“
von Klaus-Jürgen Wrede.

KLAUS-JÜRGEN WREDE MARCO TEUBNER



Carcassonne

Junior



ARVI*

Ein ganz besonderer Tag in Carcassonne: Am 14. Juli, dem Nationalfeiertag in Frankreich, werden traditionell die Schafe, Hühner und Kühe freigelassen. Die Kinder von Carcassonne haben den ganzen Tag einen Riesenspaß daran, die Tiere bis zur Abenddämmerung wieder einzufangen.


1 WAS GEHÖRT ALLES ZUM SPIEL?

Diese Anleitung, 36 Landschaftsplättchen, 32 Spielfiguren (jeweils 8 in blau, gelb, grün, rot)



32 Spielfiguren

2 WIE BEREITEST DU DAS SPIEL VOR?

1. Nimm **alle Landschaftsplättchen**, mische sie und lege sie **verdeckt** in mehreren Stapeln auf dem Tisch bereit, so dass du und alle deine Mitspieler gut darauf zugreifen können. Lass aber in der Mitte genug Platz, denn hier legt ihr die Plättchen zu einer Landschaft aus. 

2. Jeder sucht sich eine Farbe aus, nimmt sich die **8 Spielfiguren seiner Farbe** und legt sie vor sich ab.



Achtung: Bei **weniger als 4 Spielern** legst du die Spielfiguren aller nicht gewählten Farben in die Schachtel zurück.

3. Du deckst nun 1 Plättchen auf und legst es in der Mitte des Tisches aus. Das ist der Anfang der Landschaft, an der ihr weitere Plättchen anlegen müsst.

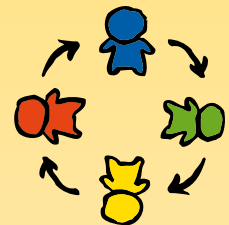
3 WIE KANNST DU GEWINNEN?

Während des Spiels legt ihr gemeinsam mit Hilfe der Plättchen eine Landschaft.

Wer es zuerst schafft, alle seine Spielfiguren auf der Landschaft zu platzieren, gewinnt das Spiel.

4 WIE SPIELST DU?

Der jüngste Spieler fängt an, danach geht es im Uhrzeigersinn weiter, bis das Spiel zu Ende ist. Ihr seid immer abwechselnd an der Reihe.



5 WAS MUSST DU MACHEN, WENN DU AN DER REIHE BIST?

Wenn du an der Reihe bist, deckst du von einem Stapel deiner Wahl das oberste Plättchen auf und legst es an der bereits ausliegenden Landschaft an.

Du musst das Plättchen so anlegen, dass es mit mindestens einer Seite an ein oder mehrere bereits ausliegende Plättchen angrenzt.

Du darfst das Plättchen **nicht** diagonal, also Eck an Eck anlegen.



WANN KANNST DU DEINE SPIELFIGUREN AUF DIE PLÄTTCHEN STELLEN?

Auf den Plättchen sind die Kinder von Carcassonne in den 4 Farben der Spielfiguren abgebildet.



Wenn du ein Plättchen legst und dadurch einen Weg an beiden Enden abschließt, setzt du und alle deine Mitspieler eine Spielfigur für jedes gleichfarbige Kind auf den soeben abgeschlossenen Weg.

Wann ist ein Weg abgeschlossen?

Ein Weg gilt als abgeschlossen, wenn er an beiden Enden nicht mehr weiterführt, d.h. jeweils in einer Mauer, einem Haus, einem See, einer Grünfläche oder Ähnlichem endet.

Auch ein in sich zu einem Kreis verbundener Weg gilt als abgeschlossen.



Alle hier rot eingekreisten Wege führen an dieser Stelle nicht mehr weiter. Sie sind an diesem Ende abgeschlossen.



Auch dieser Weg gilt als abgeschlossen.

Beispiel:

Rot legt das **orange** umrandete Plättchen. Der Weg führt nun an beiden Enden nicht mehr weiter. **Rot** und **Blau** setzen jeweils eine ihrer Spielfiguren auf das abgebildete Kind des soeben abgeschlossenen Wegs.



Achtung: Bei weniger als 4 Spielern beachtet ihr nur die Kinder der am Spiel teilnehmenden Farben. Alle anderen abgebildeten Kinder beachtet ihr nicht.



WANN IST DAS SPIEL ZU ENDE?

Sobald einer von euch **alle seine Spielfiguren** auf der Landschaft platzieren konnte, ist das Spiel zu Ende. Dieser Spieler hat das Spiel gewonnen.



In ganz seltenen Fällen kann es auch passieren, dass ihr bereits alle Plättchen gelegt habt, aber noch kein Spieler alle seine Spielfiguren setzen konnte. Das Spiel endet dann, wenn ihr das letzte Plättchen gelegt habt. In diesem Fall gewinnt der Spieler, der die wenigsten Spielfiguren vor sich liegen hat.

Bei **Gleichstand** gibt es mehrere Gewinner.



Am Abend kommen alle Kinder erschöpft, aber auch mit tollen Erlebnissen vom langen Tag nach Hause.

Bei einem bunten Fest mit einem großen Lagerfeuer und Köstlichkeiten aus der Gegend um Carcassonne setzen sich Kinder, Eltern und Großeltern zusammen.

Die Älteren erzählen spannende Geschichten von Rittern, Feen und Drachen.

Die Kinder hören gespannt zu, träumen von vergangenen Zeiten und hoffen, dass sie eines Tages ähnliche Abenteuer erleben.

Schließlich schlafen die meisten Kinder ein, während die Tiere wieder glücklich in ihren Ställen die Ruhe genießen.

Die Tiere, die nicht von den Kindern eingefangen wurden, kommen am Abend müde zurück zu den anderen Tieren.

Denn die Kinder von Carcassonne kümmern sich gut um ihre Schafe, Hunde, Katzen, und Hühner ...

© 2009, 2017 Hans im Glück Verlags-GmbH

Hast du Anregungen, Fragen oder Kritik?

Schreib an unsere E-Mail-Adresse:

info@hans-im-glueck.de oder an

Hans im Glück Verlag

Birnaier Str. 15, 80809 München

www.hans-im-glueck.de

www.carcassonne.de

Mini-Erweiterungen, Ersatzteile etc. findest

du auf www.cundco.de



Regellektorat: Hanna & Alex Weiß

Für die Kinder von Marco Teubner: Anna und Elias

